

## Verlorene Spuren gesucht und gefunden

Am Bett ihrer todkranken 90-jährigen Mutter Dorothy treffen sich die fünf Geschwister Laurel, Rose, Daphne, Iris und Gary, um sie in ihren letzten Tagen und Stunden zu begleiten. Dabei findet Laurel ein Foto von ihrer Mutter als junge Frau, auf dem sie mit einer Freundin zu sehen ist, in die Hände, das sie stützt macht. Ihre Mutter hat diese Frau nie erwähnt und sie ist später in ihrem Leben nie wieder aufgetaucht. Neugierig macht sich Laurel auf die Suche und stellt Forschungen über die unbekanntere Vergangenheit ihrer Mutter Dorothy an.

Als Laurel dabei von Vivien, der mysteriösen Freundin auf dem Foto, und Jimmy, Dorothys Jugendliebe, erfährt, scheinen sich auch andere, bisher ungeklärte Szenen bzw. Erinnerungen aus ihrer Kindheit wie Puzzleteile zusammenzufügen. Als Teenager wurde Laurel auf der elterlichen Farm Green Acres Zeuge, wie ihre Mutter einen Mann umbrachte, den sie zu kennen schien. Dieses Geheimnis wurde bisher in der Familie totgeschwiegen, doch nun erkennt Laurel, in welcher Gefahr sich ihre Mutter immer befunden hatte und warum.

Kate Morton spannt auch in ihrem vierten Roman "Die verlorenen Spuren" die Handlung wieder über einen langen Zeitraum - von den 1930er Jahren bis heute. Dabei entwirrt sie die Wirrungen um den mysteriösen Mord auf Green Acres im Jahre 1961 in gewohnter Manier mittels Rückblenden. Als Hörer bleibt man dank dieser Zeitsprünge von den Kriegsjahren in London zur friedlichen Jetztzeit auf Green Acres immer in der freudigen Erwartungshaltung, die den Spannungsbogen bis zum Ende aufrechthält.

Nach "Das geheime Spiel", "Der verborgene Garten" und "Die fernen Stunden" wird auch "Die verlorenen Spuren" Kate Mortons Fans wieder zufriedenstellen und ihren Erfolg bestätigen. Mit Esther Schweins wird ebenfalls ein Erfolgsrezept fortgesetzt. Die Schauspielerinnen und Moderatorinnen standen bereits für Mortons Vorgängerromane hinter dem Mikrofon und enttäuscht auch bei der aktuellen Lesung nicht. Sie trifft immer den richtigen Ton für jeden Charakter - von bedrohlich bis schüchtern. Auch Kate Mortons neueste Geschichte ist eine gelungene Mischung aus Familientragödie und Kriminalgeschichte - gewohnt spannend und emotional.

Sabine Mahnel 11.03.2013

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)